

MAGISCHE RUNDE TISCHE¹ – REGELN

ARBEITSWISSEN

Material: Uhr mit Sekundenzeigern, 5–7 „Zeiteinheiten“ (z.B. Holzklötzchen, Spielfiguren) pro TeilnehmerIn

1. Zu Beginn wird die Dauer der Diskussion (z.B. 30 Minuten) festgelegt.
2. An jedem Tisch nehmen 6–8 DiskussionsteilnehmerInnen Platz.
3. Jede Gruppe wählt eine/n ModeratorIn, die/der auf die Einhaltung der Gesprächsregeln achtet und im Plenum die Diskussion zusammenfasst.
4. Jede/r TeilnehmerIn erhält vor Diskussionsbeginn z.B. 7 „Zeiteinheiten“: Holzklötzchen, Spielfiguren o.Ä. symbolisieren jeweils 1 Minute Redezeit.
5. In der ersten Runde formuliert jede/r TeilnehmerIn KURZ ihre/seine Position.
6. Im Anschluss daran können die Teilnehmenden untereinander Zeiteinheiten verschenken (und somit Redezeit in „Zuhörzeit“ umwandeln) oder diese selbst behalten und im Laufe der Diskussion verwenden.
7. Der/die Moderation eröffnet die Diskussion und entfernt am Anfang jeder Minute eine Zeiteinheit aus dem Budget der sprechenden Person. Die TeilnehmerInnen können jederzeit Teile ihrer Redezeit (Zeiteinheiten) an andere verschenken.
8. Wer sprechen möchte, schiebt sein Zeitsymbol in die Mitte auf „Parkposition“. Allerdings darf sich nie mehr als ein Zeitsymbol in der Mitte befinden.
9. Jede/r entscheidet frei über seine/ihre Zeiteinheiten: Entweder man spricht länger und verbraucht mehrere Zeiteinheiten bei einer Wortmeldung oder man hält mehrere kürzere Wortmeldungen.
10. Wer keine Zeiteinheiten mehr besitzt, kann nur noch zuhören, außer sie/er bekommt Zeiteinheiten von anderen TeilnehmerInnen geschenkt

¹ Vgl. Meinert, Sascha/Stollt, Michael: Alternative Dialog- und Diskussionsformate, siehe: http://www.bpb.de/veranstaltungen/BTRSME,0,Alternative_Dialog_und_DiskussionsFormate.html (28.1.2010)